Stadt Laatzen
Der Bürgermeister

Laatzen, den 23.03.2018

Beschlussvorlage
- öffentlich -

Beratungsfolge:		**Drucksachen-Nr.: 2018/093**
Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen	am 16.04.2018	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 26.04.2018	TOP:

Netzverwaltungsgesellschaft Laatzen mbH
- Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der aqua-Laatzium Freizeit-GmbH den Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Netzverwaltungsgesellschaft Laatzen mbH zu ermächtigen, den Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung, zum 31.12.2017 festzustellen und die Geschäftsführung zu entlasten.

Sachverhalt:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRS Treuhand GmbH, Hannover, hat den Jahresabschluss der Netzverwaltungsgesellschaft Laatzen mbH für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2017 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Jahresabschluss entspricht danach den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Die Bilanz zum 31. Dezember 2017 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung sind in der Anlage dargestellt. Die Bilanzsumme beläuft sich auf insgesamt 30.567,56 € (Vorjahr: 30.577,83 €). Der Jahresüberschuss beträgt wie in den Vorjahren 1.250 €.

Vorlage gefertigt von	**SV Team**	**Mitzeichnungen**			
Diktatz.: 20 We		- 14 -			

Die Netzverwaltungsgesellschaft Laatzen mbH hat als Komplementärin die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Netzgesellschaft Laatzen GmbH & Co. KG zum Gegenstand. Wie auch bei der NGL hält die Stadtwerke Hannover AG eine 49 %-ige Beteiligung und die aquaLaatzium Freizeit-GmbH hält die verbleibenden 51 % der Gesellschaftsanteile.

Die betrieblichen Erträge der Gesellschaft resultieren aus den Aufwandsentschädigungen und der Haftungsrisikovergütung, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Personalkosten, Versicherungsbeiträge und Jahresabschlusskosten.

Das Team Rechnungsprüfung der Stadt Laatzen hat für ergänzende Feststellungen zu dem Prüfbericht keinen Anlass gesehen.

Jürgen Köhne

Anlage